



lingoda

# Musik und Intelligenz: Gibt es eine Verbindung?

LESEN

NIVEAU  
Fortgeschritten

NUMMER  
C1\_1015R\_DE

SPRACHE  
Deutsch

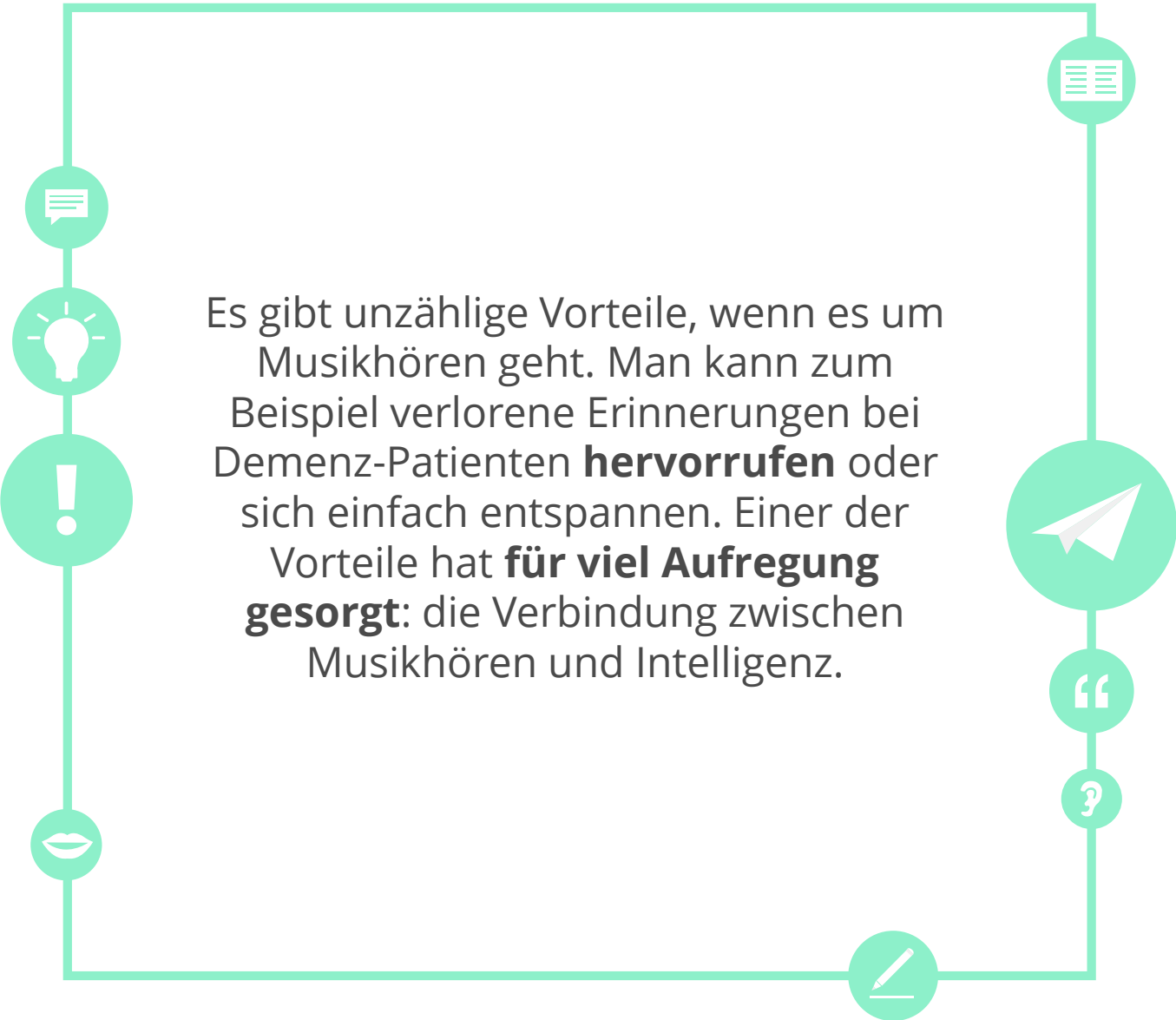




## Lernziele

- Kann einen komplexen Text über die neurologischen Effekte von musikalischer Aktivität verstehen.
- Kann ausführlich über Intelligenz und das menschliche Gehirn berichten.





Es gibt unzählige Vorteile, wenn es um Musikhören geht. Man kann zum Beispiel verlorene Erinnerungen bei Demenz-Patienten **hervorrufen** oder sich einfach entspannen. Einer der Vorteile hat **für viel Aufregung gesorgt**: die Verbindung zwischen Musikhören und Intelligenz.



## Aufwärmen

Warum hörst *du* dir Musik an?





## Aufwärmen

Denkst du, dass man bei dieser Art von Musik gut lernen kann? Warum (nicht)?



Rap

Elektronik

Ambient-Musik

Klassik



**Weißt du irgendetwas  
Interessantes über  
das Gehirn?  
Teile dein Wissen!**



## Der Mozart-Effekt

1993 hat der Forscher Frances Rauscher eine Studie veröffentlicht, mit der er glaubte zu beweisen, dass die räumliche **Auffassungsgabe** signifikant verbessert würde, wenn man nur 10 Minuten lang Mozarts klassische Musik hört. In der Studie testete Rauscher die räumliche Orientierung dreier Gruppen:





## Der Mozart-Effekt

Die erste Gruppe hörte Mozarts Sonate für zwei Klaviere an, die zweite Gruppe hörte andere Laute und die dritte Gruppe – die sogenannte Kontrollgruppe – hörte nur Stille. Die Teilnehmer der ersten Gruppe zeigten eine **auffällige** Verbesserung, während die anderen keine Veränderung aufwiesen. Diese Hypothese erregte großes Aufsehen und einige **werdende** Eltern begannen sogar, ihren ungeborenen Kindern Mozart vorzuspielen. Eine Reihe von Mutter-Kind-Produkten erschien auf dem Markt, um (vorgeblich) die Intelligenz von ungeborenen Kindern zu fördern.

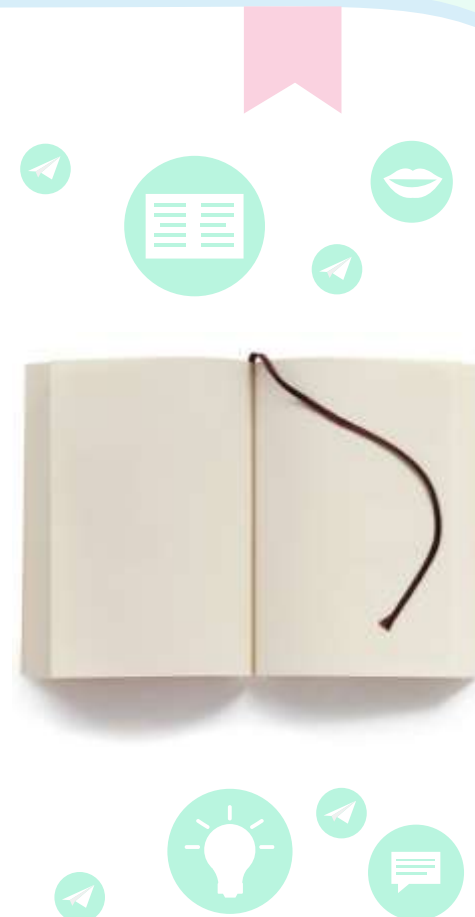






## Der Mozart-Effekt

Wie dem auch sei, die Funde der Studie hatten ihre Grenzen. Später wurde gezeigt, dass die Effekte nur **kurzzeitig**, nämlich nur zehn bis fünfzehn Minuten, anhielten. Mozart zu hören hatte auch nur einen Effekt auf das räumliche Denken, nicht aber auf eine der anderen Arten von Intelligenz. Es scheint ein bisschen übertrieben zu sein, wenn man sagt, dass Musikhören klüger mache; **passives Zuhören** ist nicht genug, um die Intelligenz zu steigern!





## Mythos

Die Idee, dass Mozart zu hören intelligent macht, ist zu einem der größten Mythen der Erziehung geworden. Der Gouverneur von Georgia, USA, hat **Öl ins Feuer gegossen**, indem er empfahl, dass alle Eltern eine Mozart-CD zuhause haben sollten, damit die ungeborenen Kinder schneller lernen können. Sony ging sogar so weit anzubieten, eine Reihe von CDs umsonst zu produzieren. Dieser **Wahn** hielt an, obwohl Rauschers Studie mit Studenten und nicht mit Babys durchgeführt worden war. Heutzutage sagt man, es sei viel konstruktiver, den ungeborenen Kindern etwas vorzulesen, als einfach nur Musik abzuspielen. Der Mozarteffekt hat damals jedoch den Erziehungsmarkt der 90er **im Sturm erobert**.





# Vokabelwiederholung

**räumliche  
Auffassungsgabe**

Eine Art von Intelligenz, die sich darauf bezieht, wie man Räume und Formen wahrnimmt.

**Hypothese**

\_\_\_\_\_?\_\_\_\_\_.

**werdend**

\_\_\_\_\_?\_\_\_\_\_.

**auffällig**

\_\_\_\_\_?\_\_\_\_\_.

**kurzzeitig**

Das Gegenteil von \_\_\_\_\_?\_\_\_\_\_.

**passiv**

Das Gegenteil von \_\_\_\_\_?\_\_\_\_\_.

Öl ins Feuer gießen

etwas im Sturm erobern

Bei diesen Ausdrücken handelt es sich um **idiomatische Wendungen**.  
Kannst du vom Text ableiten, was sie bedeuten?



**Gieß** kein **Öl** ins **Feuer**!



## Vervollständige die Sätze!

**Bezieh dich auf den Text. Das wird dir helfen, die Sätze zu ergänzen.**

1. Rauschers Studie hat gezeigt, dass Musikhören die \_\_\_\_\_ verbessern kann.
2. Die \_\_\_\_\_ war von Stille umgeben, während die anderen beiden Gruppen Musik und Töne hörten.
3. Ein Problem mit den Funden war, dass...
4. Andere Formen der Intelligenz waren vom Experiment \_\_\_\_\_ (auch betroffen/nicht betroffen).
5. Heute werden die Resultate des Experiments \_\_\_\_\_ (kritischer/enthusiastischer) als damals betrachtet.



## Der Babywahn

**Diskutiere über die folgenden Aspekte!**



1

Warum glaubst du, dass der Mozarteffekt so viel Einfluss auf Eltern und ihre Erziehungsvorstellungen hatte?



## Der Babywahn

**Diskutiere über die folgenden Aspekte!**



1

Warum glaubst du, dass der Mozarteffekt so viel Einfluss auf Eltern und ihre Erziehungsvorstellungen hatte?

2

Würdest du schon damit anfangen, deinem Kind etwas beizubringen, während es sich noch im Mutterleib befindet?



## Der Babywahn

**Diskutiere über die folgenden Aspekte!**



1

Warum glaubst du, dass der Mozarteffekt so viel Einfluss auf Eltern und ihre Erziehungsvorstellungen hatte?

2

Würdest du schon damit anfangen, deinem Kind etwas beizubringen, während es sich noch im Mutterleib befindet?

3

Was sind deiner Meinung nach die Ursachen für die Ausbreitung eines Trends?





## Konsensus



Trotz der **Kontroversen** um Rauschers Forschung betonen Neurologen weiterhin, dass Musikhören die Gehirnaktivität steigert. Dies kann mithilfe von Hirnscans nachgewiesen werden: Die verschiedenen Regionen des Hirns leuchten beim Zuhören auf dem Bildschirm bunt auf.

Der **Konsensus** ist, dass Musikhören die **kognitiven Funktionen** verbessern kann, was dann wiederum die aktive Auseinandersetzung mit erlernbaren Fähigkeiten begünstigen kann, die man zur Steigerung von Intelligenz braucht (wie zum Beispiel ein Musikinstrument spielen).



## Konsensus



Es gibt eine Menge an Beweisen, die suggerieren, dass das Spielen eines Instruments die Intelligenz steigert. Als Erklärung wird angeführt, dass Musizieren die Kooperation der rationalen **linken Hemisphäre** und der kreativeren **rechten Hemisphäre** verlangt. Der **Gehirnbalken**, der eine Brücke zwischen den beiden Gehirnhälften darstellt, wird dicker und stärker, wenn Musiker auf ihren Instrumenten üben. Musiker steigern in Folge ihre Kapazitäten, multiple Zonen ihres Gehirns **simultan** zu benutzen.



## Vokabelwiederholung

Kannst du diese Wörter in einem Satz verwenden?



1

Kontroverse

2

Konsensus

3

kognitive Funktionen



Was glaubst du?

**Wie könnte Musik  
dabei helfen, die  
Intelligenz zu  
steigern?**

Aktivität

erleichtern

aufleuchten



## Weißt du welche Fähigkeit welcher Gehirnseite zugeschrieben wird?

Linke Gehirnhälfte

Rechte Gehirnhälfte

Logik

künstlerische  
Fähigkeiten

Musik-  
Bewusstsein

Sprachfähig-  
keiten

Mathematische  
Präzision

Kreativität



## Diskussion

**Worin sollten Musiker in Anbetracht der Tatsache, dass sie mehrere Zonen ihres Gehirns gleichzeitig aktivieren können, glänzen?**



Kunsttherapie

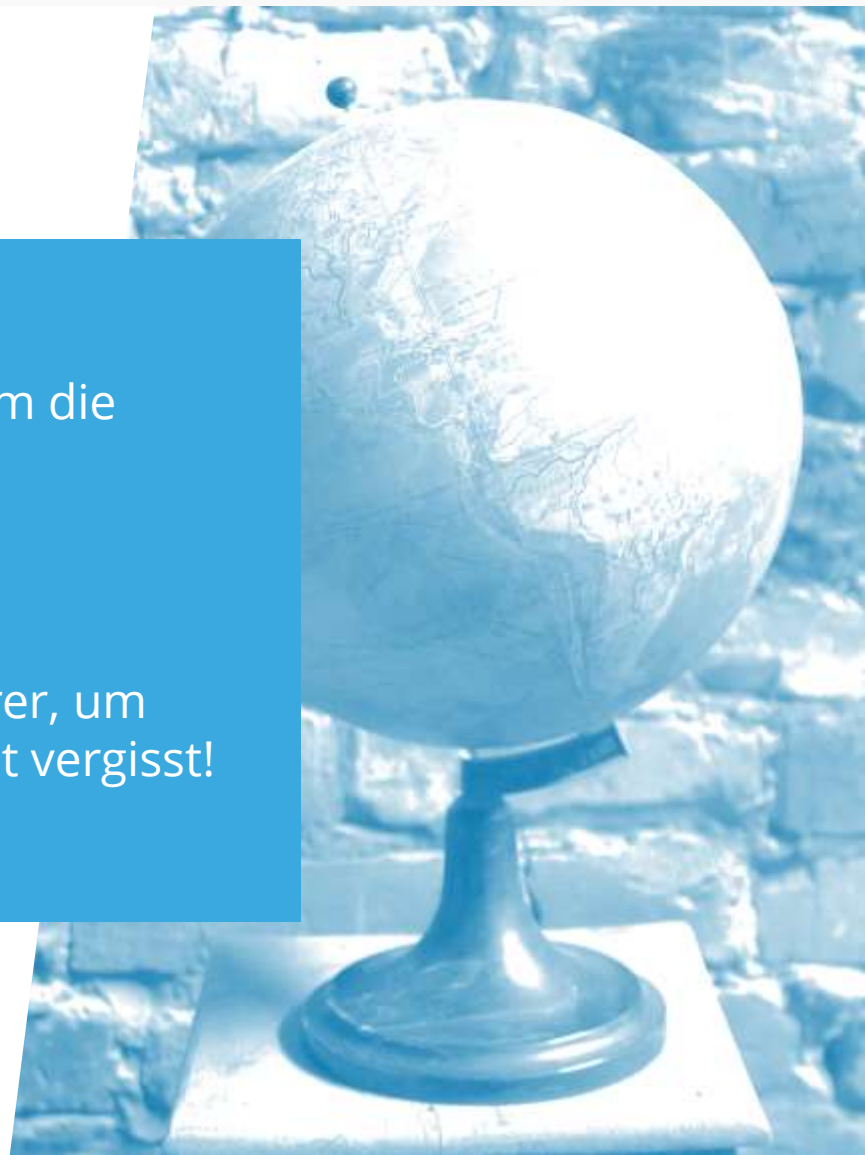
Unternehmensberatung

\_\_\_\_\_?



## Reflektieren

Nimm dir einen Moment Zeit, um die neuen Vokabeln, Phrasen, Sprachstrukturen und die neue Grammatik aus dieser Stunde durchzusehen.  
Wiederhole sie mit deinem Lehrer, um sicherzustellen, dass du sie nicht vergisst!





## Lösungen

**S. 13:** 1. räumliche Auffassungsgabe, 2. Kontrollgruppe, 3. die Effekte nicht lange anhielten/keine Effekte für andere Intelligenzen aufzeigt werden konnten, 4. nicht betroffen, 5. kritischer

**S. 21:**

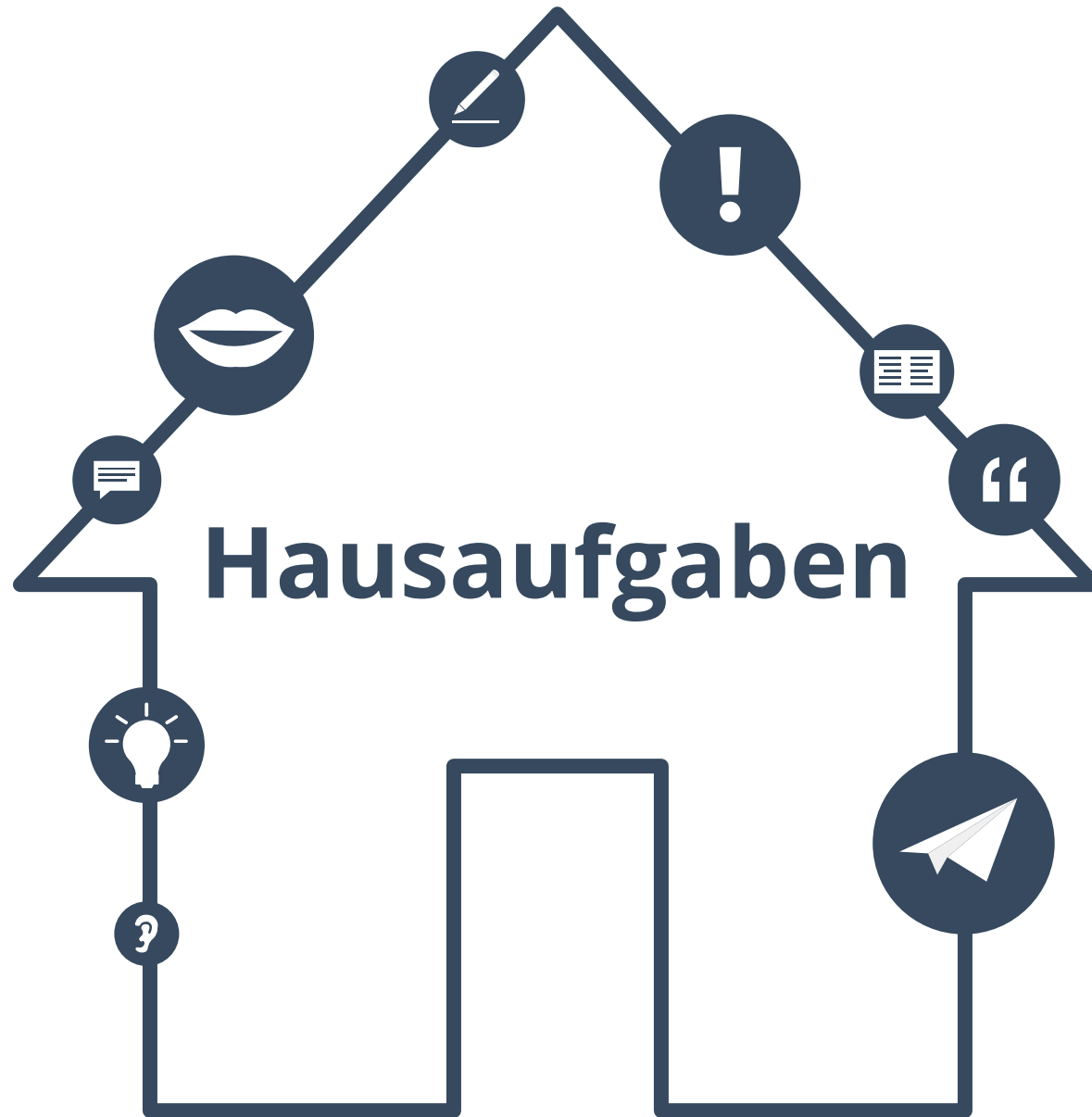
**Linke Gehirnhälfte**

Sprachfähigkeiten, Mathematische Präzision, Logik

**Rechte Gehirnhälfte**

Kreativität, musikalische Fähigkeiten, künstlerische Fähigkeiten







## Vokabeltagebuch

**Sammele deine Lieblingswörter aus dieser Stunde und schreibe sie zusammen mit ihren Definitionen auf.**





## Schreiben

**Schreibe eine E-Mail an jemanden, der dir nahesteht. Du lernst gerade ein Instrument zu spielen. Berichte davon, dass du Veränderungen bzw. keine Veränderung in deinen kognitiven Fähigkeiten bemerkt hast.**

-

□

×

An:

Betreff: Musik macht mich (nicht) klüger!

Liebe/r....



# Über dieses Material

Mehr entdecken:  
[www.lingoda.com](http://www.lingoda.com)



Dieses Lehrmaterial wurde von

**lingoda**

erstellt.

## **lingoda** Wer sind wir?



Warum Deutsch online lernen?



Was für Deutschkurse bieten wir an?



Wer sind unsere Deutschlehrer?



Wie kann man ein Deutsch-Zertifikat erhalten?



Wir haben auch ein Sprachen-Blog!